



Masterstudiengang: "Laboratory Animal Science (LAS)"

Die Aufgaben des Berufsstandes der Tierärztinnen und Tierärzte sind vielfältig. Neben der kurativen Tätigkeit in den Praxen üben diese auch eine wichtige Funktion in den Forschungs- und Überwachungseinrichtungen aus, die Erkenntnisse mittels Tierversuchen gewinnen.

Fundierte Kenntnisse in Bezug auf die Auswahl geeigneter Tiermodelle, die Biologie der Tiere, deren tiergerechte Versorgung und Haltung sowie eine optimale Versuchsplanung, eine wirksame Schmerzbekämpfung und mögliche Ersatz- und Ergänzungsmethoden zum Tierversuch sind in diesem Rahmen unabdingbar. Es handelt sich in diesem Spannungsfeld um wissenschaftlich begründeten und angewandten Tierschutz, weil damit nicht nur die Anzahl der Versuchstiere und der Wiederholungsversuche sondern auch die Belastung der Tiere verringert wird.

Die TiHo Hannover beteiligt sich am Bund-Länder-Wettbewerb [Aufstieg durch Bildung: offene Hochschulen](#) mit dem Aufbau einer Koordinationsstelle für **BE**rufsbegleitende Weiterbildungs**ST**udiengänge in der **VET**erinärmedizin (BEST-VET) und bietet im Rahmen dieses Projektes zukünftig einen postgradualen [Masterstudiengang "Laboratory Animal Science \(LAS\)"](#) an. Der Studiengang richtet sich an bereits graduierte Tierärztinnen und Tierärzte, die eine Tätigkeit im öffentlichen Sektor oder im Bereich der Lebensmittelsicherheit anstreben.

Über den Studiengang:

Der zukünftige Studiengang ist in Modulen organisiert, die über einen Zeitraum von zwei Jahren absolvierbar sind und mit deren Abschluss sowie einer übergreifenden Masterarbeit der akademische Grad "Master of Science" (MSc) verliehen wird.

Die meisten Module können einzeln gebucht werden, so dass Sie die Möglichkeit haben, Ihre Fort- und Weiterbildung je nach Bedarf auszurichten, ohne am gesamten Studiengang teilnehmen zu müssen.

Die Organisation der Module ermöglicht das berufs begleitende Studium und beinhaltet angeleitete Phasen des Selbststudiums, damit Sie Ihr Lerntempo und Ihre Lernzeiten weitgehend selbst steuern können.

"Qualifikationsziele des Studienganges"

Das Programm soll die Studierenden in die Lage versetzen, komplexe Probleme in der modernen Versuchstierkunde kritisch zu analysieren und differenzierte Lösungen auf dem Stand des Wissens und der Technik anzubieten. Dies geschieht mit besonderer Betonung der Anwendung des 3R-Konzepts.

Sie sollen in der Lage sein, mit allen Beteiligten, insbesondere mit Kollegen, staatlichen Behörden und der Öffentlichkeit angemessen zu kommunizieren.

Die Studierenden lernen, wie und wo sie die aktuelle nationale und internationale Gesetzgebung finden und wie diese anzuwenden ist. Sie können nach deutschem Recht Tierversuchsanträge verfassen.

Die Absolventen werden geschult, ihre persönlichen und beruflichen Grenzen zu respektieren und bei Bedarf die Unterstützung von Angehörigen anderer Berufsgruppen in Anspruch zu nehmen. Sie können persönlichen und sozialen Stress, der aus dem anspruchsvollen Arbeitsumfeld resultiert, bewältigen und Mitarbeiter diesbezüglich unterstützen.

Derzeit können Sie sich für folgende Module anmelden:

Derzeit sind keine Module für die Anmeldung ausgeschrieben:

Derzeit laufen folgende Module (Anmeldung nicht mehr möglich):

- [Der Tierversuch-Vom Antrag zur Durchführung](#)
- [Ethik und Tierschutz in der Versuchstierkunde](#)
- [Resilienz und Coping](#)

Sie können sich auch gerne in unsere Liste für InteressentInnen eintragen lassen, um direkt über Neuigkeiten informiert zu werden. Schicken Sie uns dazu einfach eine [E-Mail](#).

Bitte beachten Sie, dass sich **Veränderungen in der Reihenfolge und der Terminplanung** ergeben können und zwischenzeitlich auch weitere Module erstellt werden, die, je nach Vorlaufzeit, in das Programm aufgenommen werden.

Die InteressentInnen auf der Mailingliste werden von solchen Änderungen automatisch verständigt.

Natürlich stehen wir Ihnen auch für Fragen zum Studiengang per [E-Mail](#) oder telefonisch gerne zur Verfügung.

Bisher stattgefundene Module:

- [Replace, Reduce, Refine \(3R-Konzept\) - Ersatz- und Ergänzungsmethoden](#)
- [Experimentelles Studiendesign und Biometrie](#)
- [Das Versuchstier-Haltung und experimentelle Maßnahmen](#)
- [Zucht von Labornagern](#)

